

Einbauanleitung

Typ:	EME-6123
AB-Nummer:	-----
Bearbeiter:	Martin Götsberger
Datum:	11.01.2024
Lieferumfang:	

Magnetventil für Edelstahlpumpe

- 1 Magnetventil mit Magnetspule vormontiert
- 1 O-Ring



Gewicht des schwersten Teils: ca. 0,5 kg

Spezialwerkzeuge: Schraubverbindungen am wasserleitenden System mit Teflonband od. ähnl. abdichten.

Raumbedarf: Abmessung des größten Teils: Länge: ca. 18/ 10 cm
Breite: ca. 18/ 10 cm
Tiefe: ca. 13/ 05 cm

Schachtel mit Magnetventil + Magnetspule + O-Ring/ Magnetventil mit Magnetspule

Allgemeine Hinweise:



Das komplette Spielplatzgerät ist während der ganzen Montagezeit bis zur Gerätefreigabe vor unbefugter Benutzung abzusichern.



Die beiliegenden Zeichnungen / Fundamentpläne sind Teil der Montageanleitung und zu beachten.



Bei Schraubverbindungen mit Sicherungsmuttern muss das Gewinde über den Klemmring gedreht werden. Zugängliche Gewindestangenenden dürfen nicht überstehen und müssen in den dafür vorgesehenen Sacklöchern versenkt eingebaut oder mit Schutzkappen abgedeckt werden.



Einige Teile des Gerätes können aus Edelstahl hergestellt sein. Kommt Edelstahl mit schwarzem Stahl/Eisen in Berührung, können sich durch Abriebpartikel Rostspuren auf dem Edelstahl abzeichnen. Eine Berührung beider Teile ist zu vermeiden. Sollte es jedoch zu Rostspuren kommen, sind diese mit einem Schleifvlies für Edelstahl zu entfernen.

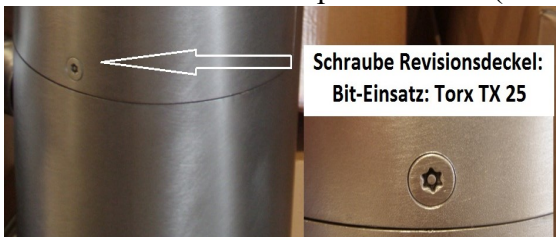


Schraubverbindungen sind in Edelstahl ausgeführt. Bei Standardverbindungen mit Sicherungsmuttern, sind die Edelstahlmutter mit einer galvanischen Gleitschicht überzogen, welche der Gefahr einer Kaltverschweißung („Fressen“) während der Montage vorbeugt. Bei allen anderen Edelstahlverschraubungen, verhindert die Verwendung der Montagepaste (Anti- Seize“) ein Festsetzen der Verschraubung. Die Paste wird bereits werkseitig aufgebracht oder ist als Montagezubehör in der entsprechenden Schraubenverpackung zur bauseitigen Anwendung enthalten.

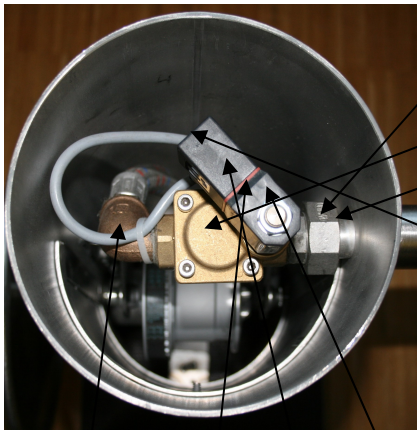
1. Gerätemontage:

- Magnetventil für Edelstahlpumpe:

Deckel an Pumpe entfernen. (bitte Deckel beschriften was oben und unten ist)



Schraubverbindungen am wasserleitenden System mit Teflonband od. ähnl. abdichten.



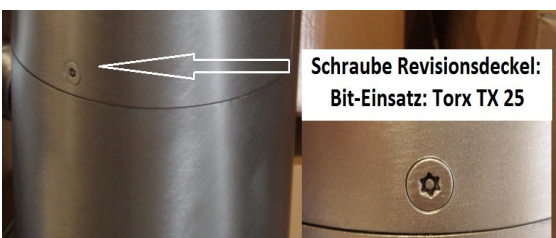
- Überwurfmutter (38mm) am Auslauf lockern (z.B. mit Wasserpumpenzange)
- Magnetventil mit Schlauch nach unten schieben
- O-Ring in der Überwurfmutter mit der Hand sichern
- Schraube am Stecker lockern und Stecker von der Magnetspule (am Magnetventil) abziehen.

Stecker (mit Dichtung, wenn nicht vorhanden) auf die Magnetspule (am Magnetventil) aufschieben und Schraube wieder anziehen.
Rohrreife und Anschlussverschraubung vom altem Magnetventil lösen und an das neue Magnetventil montieren.
Anschluss muss Wasserdicht sein.
Magnetventil mit Schlauch nach oben schieben und wieder montieren.
Achtung!!! Der O-Ring muss bei Beschädigung erneuert werden.

Rohrreife, Dichtung, Stecker und Magnetspule am Magnetventil

Kabel so verlegen, dass es nicht am Dynamo scheuert (mit Kabelbinder oder ähnl. fixieren)

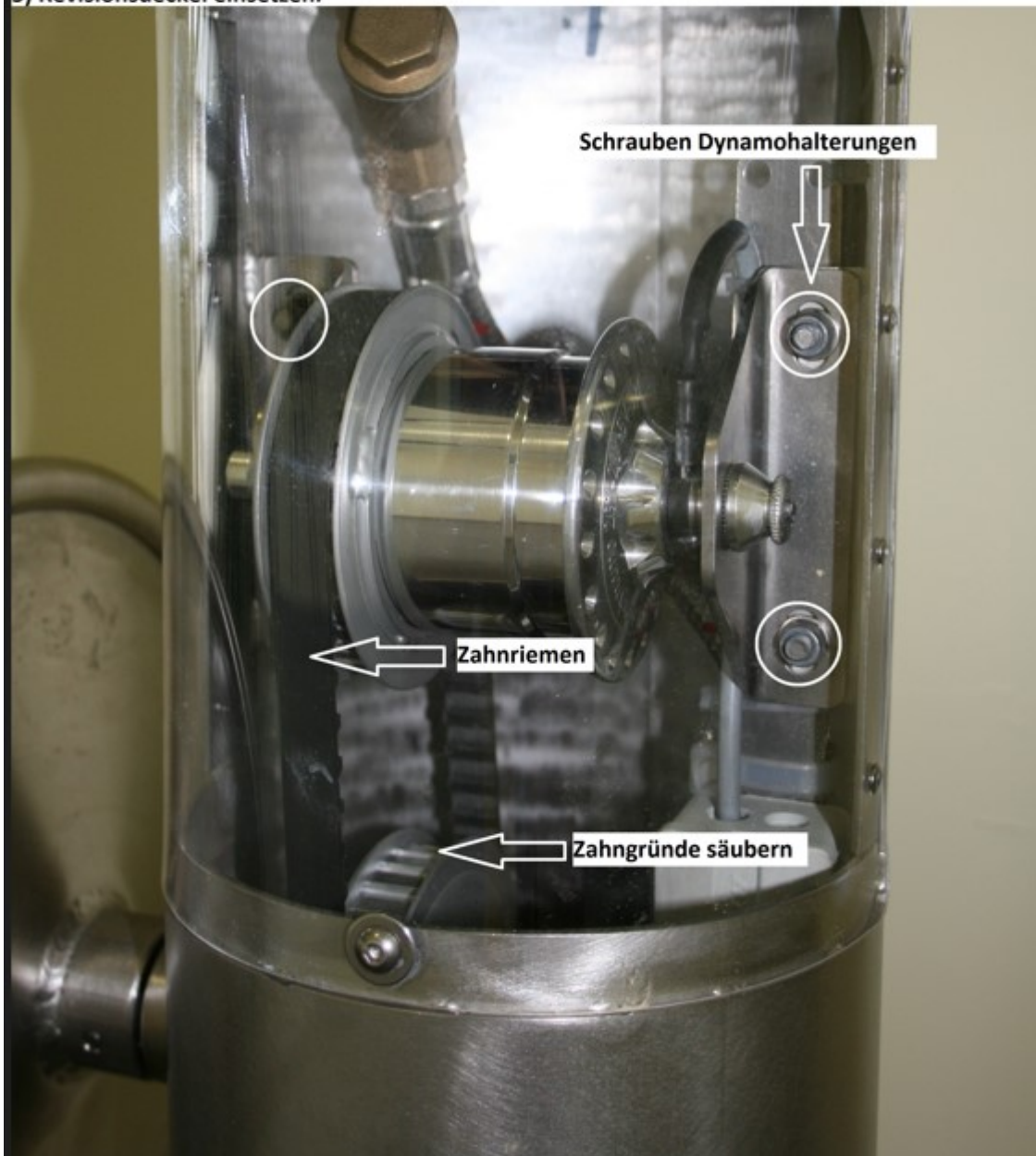
Deckel an Pumpe wieder montieren. (Deckel nach Beschriftung montieren)



Achtung: Beim Dynamo mit Zahnriemen muss bei der Montage vom Magnetventil der Dynamo ausgebaut werden.

Montageanleitung Zahnriemen & Dynamo:

- 1) Revisionsdeckel abnehmen, Bit-Einsatz: Torx TX 25
- 2) Dynamo ausbauen: Stecker des Elektronikbauteils abziehen. 4 Muttern lösen und Dynamo herausnehmen. Bei Dynamowechsel: Halterungen lösen und Dynamo austauschen.
- 3) Für Zahnriemenwechsel:
 - Zahngründe der beiden Laufräder säubern (z.B mit kleinem Schlitzschraubenzieher), damit neuer Zahnriemen sauber aufliegt.
 - Neuen Zahnriemen einsetzen, in den Langlöchern der Halterungen spannen und Dynamohalterungen festziehen. Zahnriemen so spannen, dass sich dieser noch 5-10mm eindrücken lässt.
- 4) Kontrollieren, ob die beiden Zahnräder des Zahnriemens parallel fluchten. Sauberen Lauf testen. Magnetventil muss schalten ("Klickgeräusch").
- 5) Revisionsdeckel einsetzen.



2. Überprüfung:

2. Nochmals alle bisher durchgeführten Montagearbeiten überprüfen.

2.1. Alle Hilfsabstreibungen / Montagehilfsmittel entfernen

3. Gerätefreigabe:

3. Vor Gerätefreigabe folgende Punkte sorgfältig überprüfen:

- den festen Sitz aller Schrauben und Muttern
- alle Montage-/ Transporthilfen entfernt?
- die Standfestigkeit der kompl. Spielanlage

Nach Fertigstellung sollte durch eine sachkundige Person die Installation überprüft werden, um sicherzustellen das alle Teile ordnungsgemäß eingebaut wurden.

Zur Beantwortung evtl. Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.